

Das Wort an Don Giorgio

Liebe Gläubige in Trens, **WEIHNACHTEN** ist mehr als nur ein Fest der Gefühle. Es ist ein Fest, bei dem es um die Menschwerdung Gottes geht. **GOTT WIRD MENSCH** und will es wieder **werden IN UNS UND DURCH UNS**. Seine Liebe zu uns Menschen soll in uns Hand und Fuß bekommen. Darum geht es an Weihnachten. Weihnachten lässt uns somit wieder unser Menschsein in den Blick nehmen: Was brauche ich als Mensch? Was tut mir und den anderen gut? Liebe, Geborgenheit, Akzeptanz, Frieden, Wertschätzung Zärtlichkeit.

In all den vielen Vorbereitungen um das Weihnachtsfest geht es im Grunde um nichts anderes: dem anderen zu zeigen: **DU BIST MIR WERVOLL UND LIEB**; deine Gegenwart tut mir gut. **Gott hat das in JESUS gemacht und ICH?**

In diesem Sinne: Schöne Weihnachtstage.

Don giorgio

Heuer keine Christmette in Maria Trens

Wie in der Seelsorgeeinheit besprochen, werden wir heuer neben der Kinderkrippenfeier keine eigene Christmette mehr feiern, da in allen 16 Pfarreien des Wipptales entweder am 24. oder am 25. Dezember eine Eucharistie gefeiert wird. Die noch vorhandenen Priester können nicht überall sein und Gottesdienste feiern. Wer die Christmette am Abend besuchen möchte, kann **um 19 Uhr nach Stilfes gehen oder fahren**. Man kann Stilfes in 15 Minuten zu Fuß erreichen. So wie damals die Hirten sich auf dem Weg gemacht haben und Jesus in der Krippe gefunden haben, so können wir Jesus in der Eucharistie begegnen in seinem Wort und im Heiligen Brot.

Andere Möglichkeiten die Christmette zu besuchen gibt es in Mauls (17:30 h) und in Sterzing (22 h)

Bethlehem-Friedenslicht

Das Bethlehem-Friedenslicht kann am Montag 23.12. ab 17:00 Uhr in unserer Pfarrkirche abgeholt und mit nach Hause genommen werden. Wie jedes Jahr verteilen die Pfad-finder/innen der Südtiroler Pfadfinderschaft auch heuer wieder das in Bethlehem entzündete Friedenslicht hier in Südtirol. Das Friedenslicht aus Bethlehem steht als kraftvolles Symbol für den weihnachtlichen Frieden. Genau wie das Licht, das von Mensch zu

Mensch weitergegeben wird und sich so verbreitet, sollte auch der Frieden in der Welt wachsen.

Besinnliche Jahreswende am 31.12. in Ridnaun

Auch heuer wird wieder eine Pfarrei die besinnliche Jahreswende in der Magdalena-Kirche in Ridnaun vorbereiten und durchführen. Die Pfarrei Jaufental lädt alle am Silvesterabend um 23:15 Uhr dazu ein. Start bei der Angerkapelle in Ridnaun. Bitte Fackel oder Laterne mitbringen.

Glockenläuten anl. der Eröffnung des hl. Jahres

Der Generalvikar Eugen Runggaldier schreibt: „Papst Franziskus hat für 2025 ein Heiliges Jahr in Rom ausgerufen, das unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ steht und mit der Öffnung der Heiligen Pforte in der Heiligen Nacht im Petersdom am 24. Dezember 2024 beginnt. Bischof Ivo Muser feiert, wie vom Papst vorgegeben, am 29. Dezember um 15:00 Uhr im Brixner Dom einen Gottesdienst zur Eröffnung des Hl. Jahres. Am selben Tag sollen in allen Pfarrkirchen der Diözese um 12:00 Uhr die Glocken für 10 Minuten läuten.“

Sternsingeraktion

Die Sternsinger werden am Stephanstag, 26. Dez. und am Sa. 28. Dez. die Familien in Trens besuchen. Wir bitten, die Sternsinger freundlich aufzunehmen: **Am Donnerstag** nach dem Gottesdienst: Oberdorf und die Siedlung bis zum Lahngraben, **am Samstag** ab 9:00 Uhr: Partinges, Gschließ, Bache; am 13:00 Uhr: Freienfeld, Handwerkerzone, Sprechenstein. Wir danken den Sternsängern und den Erwachsenen, die alles vorbereiten und die Kinder begleiten: Ursula, Anni, Josef, Julian Markus und Martin

Ministrantenaufnahme am 4. Adventsonntag

Heuer darf sich unsere Pfarrei wieder über jungen Nachwuchs bei der Ministrantenschar freuen. Mara, Mirjam und Max haben sich in den letzten Wochen mit viel Fleiß und Begeisterung auf den Dienst am Altar vorbereitet und werden nun am 4. Adventsonntag bei der Hl. Messe offiziell in die Ministrantengemeinschaft aufgenommen. Zugleich werden wir uns auch bei Melanie und Nicole für ihren langjährigen Dienst als Ministrantinnen bedanken. Im Namen der Pfarrgemeinde wünschen wir allen Ministrant/innen und ihren Familien viel Freude und Gottes Segen für Ihren Einsatz.